

PROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des

GEMEINDERATES

Am Donnerstag, 24.10.2024 in 2353 Guntramsdorf, Rathaus Viertel 1/1

Beginn 18:30 Uhr

Ende 19:02 Uhr

Anwesend waren:

1. Bürgermeister Robert Weber, MSc als Vorsitzender

SPÖ (17):

2. gf. GR Doris Botjan
3. Vize Bgm. Nikolaus Brenner
4. GR Ing. Martin Cerne
5. gf. GR Mag. Gabriele Pollreiss
6. gf. GR Peter Waldinger
7. GR Julian Brenner
8. GR Michaela Jaros
9. GR Klaus Poschinger
10. GR Renate Dragan
11. GR Paul Gangoly
12. ~~gf. GR Mag. David Loretto~~
13. GR Tanja Füssl
14. GR Benjamin Strohmaier
15. GR Benjamin Pollreiß
16. GR Mag. Thomas Bayer
17. GR Patricia Stattmann, MSc.

NEOS (3):

29. GR Mag. (FH) Florian Streb
30. GR Elisabeth Manz
31. ~~GR DI. Jörg Brodersen, MAS MSc~~

gbbÖVP (6):

- ~~18. gf. GR Ing. Werner Deringer~~
19. GR Carina Matejcek, BEd
20. gf. GR Mag. Stephan Waniek
21. GR Mag. iur. Lisa Kudernatsch, BA
- ~~22. GR Mag. Melanie Dungal~~
23. GR Martin Reich

FPÖ (5):

24. gf. GR Ing. Christian Höbart
25. GR Ing. Dominic Gattermaier
- ~~26. GR Stefan Berndorfer~~
27. GR Nicole Geiger
28. GR Michael Träger, BSc MSc

GRÜNE (2):

32. GR Monika Hobek, BA
- ~~33. GR Natascha Kaderabek~~

Entschuldigt abwesend waren: Mag. David Loretto, Ing. Werner Deringer, Mag. Melanie Dungal, Stefan Berndorfer, DI Jörg Brodersen, MAS MSc, Natascha Kaderabek

Verspätet: ---

Nicht entschuldigt abwesend waren: ---

Schriftführer: AL Willi Kroneisl, AL-Stv. Gerald Förster

Anwesend waren außerdem: ---

**Die Sitzung ist öffentlich.
Die Sitzung ist beschlussfähig.**

Bürgermeister Robert Weber, MSc eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest

- Hinweis: Bürgermeister Robert Weber, MSc weist darauf hin, dass die heutige öffentliche Gemeinderatssitzung **mittels Tonband aufgenommen** wird.
- Vor Eingang der Tagesordnung teilt der Vorsitzende mit, dass keine Dringlichkeitsanträge, gemäß § 46 (3) NÖ. Gemeindeordnung, eingelangt sind.
- Vor Eingang der Tagesordnung teilt der Vorsitzende mit, dass der TOP 11 von der Tagesordnung genommen wird.

TAGESORDNUNG

01. Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der öffentlichen Beschlüsse des Gemeinderates vom 26.09.24
02. 2. Nachtragsvoranschlag 2024
03. Ehrungen verdienter Personen am 26. Oktober 2024
04. Abschluss einer Erhaltungserklärung für die geförderte Radverkehrsanlage entlang der B17, zwischen Mödlingerstraße und Klingerstraße
05. Errichtung einer PV-Anlage am Dach des BORG - Bauleistungen
06. Errichtung einer PV-Anlage am Dach des BORG - Finanzierung des Projektes über Bürgerbeteiligung
07. Vergabe Bauleistungen Spielplatz und öffentliche WC-Anlage am Gelände der „alten Kläranlage“
08. Überlassungsvertrag über Nutzung und Instandhaltung Bauwerk Spielplatz (Liegenschaft Neudorferstraße 120, auf den Grundstücken Gst.Nr. .746 mit der EZ 2119 und Gst.Nr. 1616/217 mit der EZ 2119) - „Alte Kläranlage“
09. Betreuung im Freizeiteil im Rahmen der schulischen Tagesbetreuung durch die NÖ Familienland GmbH – Kostenanpassung
10. Bericht des Bürgermeisters nach § 68a der NÖ Gemeindeordnung 1973
11. ~~Tätigkeitsberichte der geschäftsführenden Gemeinderäte über ihr Ressort und der Ausschussvorsitzenden~~ **Wurde von der Tagesordnung genommen**
12. Bericht des Bürgermeisters
13. Bericht des Vizebürgermeisters

Die Punkte 14 bis 23 der Tagesordnung werden gemäß § 47, Absatz 3 der NÖ Gemeindeordnung in einer nicht öffentlichen Sitzung behandelt.

Zu den Tagesordnungspunkten:

01. Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der öffentlichen Beschlüsse des Gemeinderates vom 26.09.24

Wortmeldungen: ---

ABSTIMMUNG		
<u>Zustimmung:</u>	<u>Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
Einstimmig	-----	-----

02. 2. Nachtragsvoranschlag 2024

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 17.10.24 wird dem Gemeinderat empfohlen, dem vorliegenden **2. Nachtragsvoranschlag 2024**, wie im Sachverhalt beschrieben, zuzustimmen.

Mit dem **2. Nachtragsvoranschlag 2024** wird auch gleichzeitig der **Dienstpostenplan der Marktgemeinde Guntramsdorf** beschlossen.

Sachverhalt:

Der 2. Nachtragsvoranschlag 2024 wurde unter Berücksichtigung sämtlicher vertraglicher und gesetzlicher Verpflichtungen aufgrund der aktuell gültigen Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 – VRV 2015 erstellt.

Der 2. Nachtragsvoranschlag 2024 wurde in der Zeit vom 10.10.2024 bis 23.10.2024 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Der Nachtragsvoranschlag besteht aus dem Ergebnisvoranschlag und dem Finanzierungsvoranschlag. Im Nachtragsvoranschlag sind sämtliche im aktuellen Finanzjahr zu erwartenden Mittelverwendungen und -aufbringungen voneinander getrennt und in voller Höhe (brutto) aufzunehmen.

Im 2. Nachtragsvoranschlag 2024 fanden Anpassungen an die aktuellen Entwicklungen statt, z.B. Abgabenertragsanteile, Personalkosten, Projekte, Förderungen/Zuschüsse.

Im **Ergebnishaushalt** sind Erträge in Höhe von € 33.408.200,-- und Aufwände in Höhe von € 36.213.000,-- ausgewiesen.

Somit ergibt sich ein negatives Nettoergebnis vor Zuweisungen und Entnahmen von Haushaltsrücklagen in Höhe von **€ -2.804.800,--**. Zum Vergleich ergab sich im 1.Nachtragsvoranschlag 2024 an dieser Stelle ein negatives Nettoergebnis in Höhe von € -3.342.500,--.

Beim Nettoergebnis handelt es sich um das Ergebnis des Ergebnisvoranschlags und ist durch die Einführung der neuen VRV 2015 erstmals für das Haushaltsjahr 2020 ausgewiesen. Hier werden die kommunalen Leistungen inklusive des Wertverzehr des Anlagevermögens in Form der Abschreibungen abgedeckt.

Es wurde eine Entnahme der Eröffnungsbilanzrücklage in Höhe des negativen Nettoergebnisses nach Rücklagen (vor Haushaltspotential-Rücklage) getätigt. Das positive Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen von € 1.086.000,-- entspricht der Veränderung der Haushaltspotential-Rücklage, die mit dem Rechnungsabschluss 2023 erstmals durch geänderte Landesvorgaben zu buchen ist.

Im **Finanzierungshaushalt** werden Einzahlungen in Höhe von € 42.372.900,-- sowie Auszahlungen in der Höhe von € 46.602.100,-- erwartet. Somit ergibt sich ein negativer Finanzierungshaushalt in der Höhe von **€ -4.229.200,--**.

Im Rücklagennachweis sind finanzwirksame Rücklagen in Höhe von **€ 372.100,00** (allgemeine Haushaltsrücklage) sowie **€ 386.200,00** (IST-Überschuss 2019, Allgemein) per 31.12.2024 zu finden.

Das Haushaltspotential weist einen kumulierten Stand per 31.12.2024 in Höhe von **€ - 1.086.000,00** auf.

Der **Gesamtbetrag der Darlehen**, die zur Deckung der Erfordernisse der Investitionstätigkeiten aufzunehmen sind, beträgt € 8.604.900,--. Im Jahr 2024 werden Tilgungen in Höhe von € 3.194.900,-- getätigt, wobei eine Sondertilgung von € 1.716.700,-- im Bereich Kanal berücksichtigt wurde. Der Endstand der Finanzschulden weist einen voraussichtlichen Stand in Höhe von € 25.273.100,-- per 31.12.2024 auf.

Beilage:

2A 2. Nachtragsvoranschlag 2024

Wortmeldungen: Hobek

ABSTIMMUNG		
<u>Zustimmung:</u>	<u>Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
SPÖ ÖVP FPÖ	GRÜNE	NEOS

Ing. Christian Höbart ist bei dieser Abstimmung nicht anwesend.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dem vorliegenden **2. Nachtragsvoranschlag 2024**, wie im Sachverhalt beschrieben, zuzustimmen.

Mit dem **2. Nachtragsvoranschlag 2024** wird auch gleichzeitig der **Dienstpostenplan der Marktgemeinde Guntramsdorf** beschlossen.

03. Ehrungen verdienter Personen am 26. Oktober 2024

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 17.10.24 wird dem Gemeinderat empfohlen, den Ehrungen, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

Sachverhalt:

Seit vielen Jahren werden verdiente Persönlichkeiten mit einer Ehrung seitens der Marktgemeinde Guntramsdorf durch den Gemeinderat bedacht.

Heuer, anlässlich der feierlichen Eröffnung der Kleinkinderbetreuung/Kindergruppe und im Zuge des Nationalfeiertages am 26. Oktober 2024 soll vom Bürgermeister nachfolgenden Personen ein Ehrenring, eine Ehrennadel oder eine Urkunde überreicht werden.

Ring:

Josef Koppensteiner / GR & Museum / Topothek (schon beschlossen)

Nadel:

Jürgen Gangoly / KZ-Gedenkverein
Gerlinde Pfaller / KOBV
Franz Süppel / Museum
Heinrich Wieser / Wirtschaft RAIKA
Walter Mohl / Wirtschaft Sieber
Christian Schwarz / ASK Funktionär Jugend
Barbara Schiffner / FF 25 Jahre
Julia Marx / FF 25 Jahre
Christian Hans Ropez

Urkunden:

First Responder: Mario Tauschek & Stefan Worlitschek

Bedeckung: 1/062000-728000

Wortmeldungen: ---

ABSTIMMUNG		
<u>Zustimmung:</u>	<u>Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
Einstimmig	-----	-----

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Ehrungen, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

04. Abschluss einer Erhaltungserklärung für die geförderte Radverkehrsanlage entlang der B17, zwischen Mödlingerstraße und Klingerstraße

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 17.10.24 wird dem Gemeinderat empfohlen, dem Abschluss der Erklärung zur Erhaltung der geförderten Radverkehrsanlage, wie im Sachverhalt beschrieben und gemäß der Beilage zuzustimmen.

Sachverhalt:

Da sich der o.a. Radwegabschnitt zum Teil auf Grundstücken des Land Nö befindet, muss für die Erhaltung der zu errichtenden Flächen eine Erklärung zur Erhaltung durch die Marktgemeinde Guntramsdorf abgeschlossen werden. Diese Erklärung ist auch für die spätere Förderabrechnung notwendig.

Beilage:

4A Erklärung zur Erhaltung der geförderten Radverkehrsanlage

Wortmeldungen: ---

ABSTIMMUNG

Zustimmung:

Einstimmig

Gegenstimme:

Enthaltung:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dem Abschluss der Erklärung zur Erhaltung der geförderten Radverkehrsanlage, wie im Sachverhalt beschrieben und gemäß der Beilage zuzustimmen.

05. Errichtung einer PV-Anlage am Dach des BORG - Bauleistungen

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 17.10.24 wird dem Gemeinderat nachfolgendes empfohlen:

- Beauftragung der Firma PKE Gebäudetechnik GmbH lt. Pauschalangebot vom 11.06.24 zur Errichtung der PV-Anlage am Dach des BORG.
- Nachträgliche Beauftragung der Wr. Netze lt. Angebot Nr. 97159460 vom 05.09.24 mit dem Stromnetzanschluss.
- Beauftragung des Bürgermeisters mit der Vergabe der im Sachverhalt angeführten Zusatzleistungen in der Höhe der angeführten Schätzkosten.

Sachverhalt:

Auf Grund der steigenden Energiepreise und auf Grund der zu erreichenden Klimazielen, ist es unumgänglich PV-Anlagen zu installieren.

Als Einspeiseanlage in unsere gegründeten Energiegemeinschaften soll am Dach des BORG in der Friedhofstraße 36 eine reine Einspeise-Anlage mit einer Leistung von 215,6 kW errichtet werden. Die Errichtung einer größer dimensionierten Anlage ist leider auf Grund der Netzkapazität nicht möglich, da die Einspeisung mit 200 kW auf Grund der Netzkapazität begrenzt ist.

Der erzeugte Strom soll durch die Energiegemeinschaft an diversen Zählpunkten der Marktgemeinde verbraucht werden. Der Verbrauch am Standort ist aus Sicht der Marktgemeinde nicht sinnvoll, da die Schule durch den Bund betrieben wird.

Diese Anlage soll durch eine Bürgerbeteiligungsaktion (Sale and Lease Back) refinanziert werden. Bürger haben die Möglichkeit einzelne PV-Module zu erwerben. Für diese erhalten Sie nach Erwerb eine Rendite (keine Strombezug). In diesem Prozess soll die Marktgemeinde durch die ENU (Energie und Umweltagentur des Landes) unterstützt werden. Ähnliche Bürgerbeteiligungsprojekte wurden bereits mit großem Erfolg in mehreren Gemeinden umgesetzt.

Da die PV-Anlage auf dem BORG eine reine Einspeise-Anlage ist und als Betrieb gewerblicher Art dargestellt wird, kann ein 100%iger Vorsteuerabzug für die Anschaffungskosten sowie alle weiteren Instandhaltungskosten generiert werden. Der Beschluss zur Finanzierung des Projekts über das Bürgerbeteiligungsprojekt erfolgt in einem gesonderten Tagesordnungs-Punkt.

Die Leistungen zur Errichtung der PV Anlage inkl. Wechselrichter, sowie der notwendigen Elektrikerarbeiten, wurden ausgeschrieben. Es sind bis zum Stichtag der Angebotsabgabe 14 Angebote eingelangt. Die Angebotsprüfung ergibt lt. beiliegendem Preisspiegel die Fa. PKE Gebäudetechnik GmbH lt. Pauschalangebot vom 11.06.2024 als Bestbieter mit einer Angebotssumme von € 192.000,- brutto.

Zusätzlich zu den, durch die Angebote, bekannten Kosten der Installationsarbeiten werden Kosten der Wiener Netze zum Umbau des Stromzählers anfallen. Das Angebot Nr. 97159460 vom 05.09.2024 der Wr. Netze wurde bereits vorab beauftragt, um die Zusicherung der Einspeisemenge nicht zu verlieren, daher soll dieses hiermit nachträglich beschlossen werden. Die Kosten für den Umbau werden brutto € 18.851,86 betragen.

Weiters werden noch Kosten für die Adaptierung der Blitzschutzanlage, Grabarbeiten, Trennwand für Verteilerraum, Rohrverkleidungen, sowie die Errichtung eines externen Dachaufstieges anfallen. Diese Kosten sind bis dato noch nicht bekannt, da diese erst nach Vergabe an den jeweiligen Bestbieter erhoben werden. Die Grobkostenschätzung der zusätzlichen Leistungen beläuft sich auf ca. € 37.355,- brutto.

Die Gesamterrichtungskosten des Projektes werden sich daher wie folgt (Brutto) zusammensetzen:

PV-Anlage inkl. Elektrikerleistungen:	€	192.000,00
Hausanschluss Wr. Netze:	€	37.355,00
Zusatzleistungen (geschätzt):	€	18.851,86
Gesamt Brutto:	€	248.206,86

Bedeckung erfolgt im 2. NVA 2024

Beilagen:

5A Angebot PKE Gebäudetechnik GmbH

5B Angebot Wr. Netze GmbH

5C Preisspiegel-Vergabe

Wortmeldungen: Streb

ABSTIMMUNG		
<u>Zustimmung:</u>	<u>Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
Einstimmig	-----	-----

Beschlüsse:

Der Gemeinderat beschließt wie folgt:

- Beauftragung der Firma PKE Gebäudetechnik GmbH lt. Pauschalangebot vom 11.06.24 zur Errichtung der PV-Anlage am Dach des BORG.
- Nachträgliche Beauftragung der Wr. Netze lt. Angebot Nr. 97159460 vom 05.09.24 mit dem Stromnetzanschluss.
- Beauftragung des Bürgermeisters mit der Vergabe der im Sachverhalt angeführten Zusatzleistungen in der Höhe der angeführten Schätzkosten.

06. Errichtung einer PV-Anlage am Dach des BORG - Finanzierung des Projektes über Bürgerbeteiligung

Antrag:

Der Gemeinderat möge beschließen, die geplante PV-Anlage am Dach des BORG zu 70% über eine Bürgerbeteiligungsaktion, mit Abwicklung durch die eNu zu den im Sachverhalt beschriebenen Konditionen, zu finanzieren.

Sachverhalt:

Die geplante PV-Anlage auf den Dachflächen des BORG soll durch eine Bürgerbeteiligungsaktion zu 70% refinanziert werden. Die Gesamtprojektkosten werden ca. € 250.000,- brutto betragen, da wir hier vorsteuerabzugsberechtigt sind, ergeben sich nach Abzug der für das Projekt in Aussicht gestellten Förderungen netto ca. € 185.000,-. 70% dieser Summe (ca. € 130.000,-) sollen über die Bürgerbeteiligung finanziert werden.

Im Zuge der Bürgerbeteiligung sollen die Gemeinde-Bürgerinnen und -Bürger (mit Hauptwohnsitz in Guntramsdorf) in das Projekt eingebunden werden und den Ausbau der erneuerbaren Energien unterstützen. Deshalb beschließt der Gemeinderat, die Finanzierung von 70% der PV-Anlage mittels Sale and Lease Back Vertrag abzuwickeln.

Die Bürgerbeteiligung wird über das Projekt „Sonnenkraftwerk Gemeinde“ der eNu abgewickelt.

Die Kosten für die Abwicklung durch die eNu betragen netto € 980,- (€ 1.176,- brutto). Dieses Paket beinhaltet die Erstellung einer Projekt-Webseite, den Online-Verkauf, die Vertragserstellung der Kaufverträge, die Unterstützung bei der Pressearbeit, sowie die Abhaltung einer Info-Veranstaltung für interessierte Bürger.

Für die Bürgerbeteiligung wird ein Leasingzins von 3,25% über eine Leasingdauer von 5 Jahren vereinbart. Der Kaufpreis eines Modules (Gesamtanzahl an kaufbaren Modulen: 490 Stk.) beläuft sich dabei auf € 265,00; der Leasingzins pro Modul über die Laufzeit beläuft sich auf € 58,28. Jeder Bürger hat die Möglichkeit zwischen 2 und 20 Module zu erwerben. Gesamt können durch den Verkauf der 490 Module zu je € 265,- daher € 129.850,- lukriert werden.

Bedeckung erfolgt im 2. NVA 2024

Beilage:

6A Kostenaufstellung der Modulpreise

Wortmeldungen: Geiger

ABSTIMMUNG

Zustimmung:

Einstimmig

Gegenstimme:

Enthaltung:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die geplante PV-Anlage am Dach des BORG zu 70% über eine Bürgerbeteiligungsaktion, mit Abwicklung durch die eNu zu den im Sachverhalt beschriebenen Konditionen, zu finanzieren.

07. Vergabe Bauleistungen Spielplatz und öffentliche WC-Anlage am Gelände der „alten Kläranlage“

Sachverhalt:

Auf Grund des, durch die Erweiterung des Kindergartens 2 in der Dr. Karl-Renner-Straße, Entfalles des bestehenden öffentlichen Spielplatzes und der öffentlichen WC-Anlage in der Dr. Karl-Renner-Straße, soll am Grundstück der „alten Kläranlage“ in der Großschopfstraße ein neuer öffentlicher Spielplatz mit öffentlicher WC-Anlage errichtet werden.

Auf Basis des Entwurfes, der durch das Büro Tilia erbracht wurde, hat es eine Mitmach-Aktion für interessierte Kinder gegeben. Die Ergebnisse, bzw. Wünsche und Anregungen der Kinder sind in die Detailplanung eingeflossen. So soll am Grundstück ein Kletterbereich mit Schaukel, ein Motorikbereich, sowie als Herzstück des Spielplatzes ein Wasserspielbereich errichtet werden.

Das bestehende ehemalige Klärwärterhaus soll saniert werden und den Kinderfreunden zur Verfügung gestellt werden. Die Überlassung des Gebäudes wird in einem eigenen Beschluss geregelt.

Neben diesem Gebäude soll die öffentliche WC-Anlage, die sich derzeit am Spielplatz der Dr. Karl-Renner-Straße befindet, mit einem eigenen barrierefreien Zugang errichtet werden.

Mit den Arbeiten soll noch im Herbst begonnen werden, die Fertigstellung ist für 2025 geplant.

Für die erforderlichen Leistungen wurden Angebote eingeholt. Die Angebotsprüfung hat folgende Bestbieter ergeben. Die Beauftragung der nachfolgenden Angebote steht zum Beschluss an:

Lieferung und Montage der Spielgeräte, einschließlich der Einbauteile des Wasserspielbereiches, sowie des Motorikbereiches

Katz & Klumpp GesmbH, lt. Angebot Nr. 1241518 vom 24.10.2024:

Netto	€	83.500,00
20% Ust.	€	16.700,00
Brutto	€	100.200,00

Gärtnerarbeiten (beinhalten Humusierung, Besämung, Geländemodellierung, usw.)

Ing. Walter Streit Bau GmbH, lt. Angebot Nr. B 240576-2 vom 30.09.2024:

Netto	€	49.202,91
20% Ust.	€	9.840,58
Brutto	€	59.043,49

Landschaftsgestaltung (beinhalten Versorgungskünetten, Schotterrasen, Sand-Matschbereich, Fallschutzbereiche, usw.)

Ing. Walter Streit Bau GmbH, lt. Angebot Nr. B 240576-1 vom 30.09.2024:

Netto	€	52.890,04
20% Ust.	€	10.578,01
Brutto	€	63.468,05

Zugangswege, Pflasterungsarbeiten und Übersiedelung der öffentlichen WC-Anlage des Spielplatzes Dr. Karl-Renner-Straße

Ing. Walter Streit Bau GmbH, lt. Angebot Nr. B 240577 vom 30.09.2024:

Netto	€	64.379,47
20% Ust.	€	12.875,89
Brutto	€	77.255,36

Elektroinstallationen für den Spielplatz und das Gebäude, welches an die Kinderfreunde überlassen wird

Elektro Strauss, lt. Angebot vom 22.09.2024:

Netto	€	22.933,62
20% Ust.	€	4.586,72
Brutto	€	27.520,34

Innenausbauarbeiten für das Gebäude, welches an die Kinderfreunde überlassen wird,

Thanner GmbH, lt. Angebot 24/295 vom 15.10.2024:

Netto	€	16.987,75
20% Ust.	€	3.397,55
Brutto	€	20.385,30

Nach derzeitigem Stand kann von Brutto-Gesamtprojektkosten, die sich wie Folgt zusammensetzen, ausgegangen werden:

<u>Bereits durchgeführte, bzw. beschlossene Arbeiten:</u>	€	90.584,96
<u>Zu beschließende Leistungen:</u>		
Spielgeräte	€	100.200,00
Landschaftsgestaltung	€	63.468,05
Gärtnerarbeiten	€	59.043,49
Öffentliche WC-Anlage, Zugang und Flächenbefestigung	€	77.255,36
Elektroinstallation	€	27.520,34
Innenausbauarbeiten	€	20.385,30
Gesamt Brutto:	€	347.872,54
<u>Zusatzleistungen Schätzkosten:</u>		
Zaunbau	ca. €	8.000,00
HKLS-Installation	ca. €	5.000,00
Videoüberwachung	ca. €	4.000,00
Überdachung	ca. €	20.000,00
Bepflanzung	ca. €	10.000,00
Reserve, Unvorhergesehenes	ca. €	15.000,00
Gesamt Brutto:	ca. €	62.000,00
Gesamtprojektkosten	ca. €	501.000,00

Bedeckung: 5/815000-006010

Beilagen:

- 7A** Angebot Katz & Klumpp GmbH
- 7B** Angebot Ing. Streit Bau GmbH
- 7C** Angebot Ing. Streit Bau GmbH
- 7D** Angebot Ing. Streit Bau GmbH
- 7E** Angebot Elektro Strauss
- 7F** Angebot Thanner GmbH
- 7G** Kostenzusammenstellung

Wortmeldungen: ---

ABSTIMMUNG		
<u>Zustimmung:</u>	<u>Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
Einstimmig	-----	-----

Beschlüsse:

Der Gemeinderat beschließt nachfolgende Beauftragungen:

- Katz & Klumpp GesmbH, lt. Angebot Nr. 1241518 vom 24.10.2024 mit der Lieferung und Montage der Spielgeräte.
- Ing. Streit Bau Ges.m.b.H., lt. Angebot Nr. B240576-2 vom 30.09.2024 mit den Gärtnerarbeiten.
- Ing. Streit Bau Ges.m.b.H., lt. Angebot Nr. B240576-1 vom 30.09.2024 mit der Landschaftsgestaltung.
- Ing. Streit Bau Ges.m.b.H., lt. Angebot Nr. B240577 vom 30.09.2024 mit der Errichtung der Zugangswege, Pflasterungsarbeiten und Übersiedelung der öffentlichen WC-Anlage des Spielplatzes Dr. Karl-Renner-Straße.
- Elektro Strauss lt. Angebot vom 22.09.2024 mit der Elektroinstallation.
- Thanner GmbH lt. Angebot Nr. 24/295 vom 15.10.2024 mit den Innenausbauarbeiten.
- Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister mit der Vergabe der im Sachverhalt angeführten Zusatzleistungen in der Höhe der angeführten Schätzkosten von 62.000€ brutto.

08. Überlassungsvertrag über Nutzung und Instandhaltung Bauwerk Spielplatz (Liegenschaft Neudorferstraße 120, auf den Grundstücken Gst.Nr. .746 mit der EZ 2119 und Gst.Nr. 1616/217 mit der EZ 2119) – „Alte Kläranlage“

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 17.10.24 wird dem Gemeinderat empfohlen, dem Überlassungsvertrag, wie im Sachverhalt dargestellt und gemäß Beilage, zuzustimmen.

Sachverhalt:

Aufgrund der Vergrößerung des Kindergartens Rennerstraße wurde der davor befindliche Spielplatz in den Kindergarten integriert und ist somit der Öffentlichkeit nicht mehr zugänglich. Deshalb soll am Areal der „alten Kläranlage“ ein neuer Kinderspielplatz errichtet werden. Es ist geplant, dass auf dem Grundstück auch das darauf befindliche kleine Gebäude renoviert wird.

Die Österreichischen Kinderfreunde Guntramsdorf beteiligen sich an der Renovierung des Gebäudes in Form von Sachleistungen und würden auch in Folge laufende Instandhaltungstätigkeiten übernehmen. Darüber hinaus sollen in Hinkunft auch regelmäßig Angebote für Kinder und Jugendliche auf diesem Spielplatz organisiert und durchgeführt werden.

Als Rechtsgrundlage dafür dient ein Überlassungsvertrag für das Gebäude, der vom 01.11.2024 bis 31.10.2034 Gültigkeit hat.

Beilage:

8A Überlassungsvertrag

Wortmeldungen: Streb

ABSTIMMUNG		
<u>Zustimmung:</u>	<u>Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
Einstimmig	-----	-----

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dem Überlassungsvertrag, wie im Sachverhalt dargestellt und gemäß Beilage, zuzustimmen.

09. Betreuung im Freizeitteil im Rahmen der schulischen Tagesbetreuung durch die NÖ Familienland GmbH - Kostenanpassung

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 17.10.24 wird dem Gemeinderat empfohlen, der Kostenanpassung und Betreuung im Freizeitteil im Rahmen der schulischen Tagesbetreuung durch die NÖ Familienland GmbH in der Mittelschule Guntramsdorf, wie im Sachverhalt dargestellt und gemäß Beilage, zuzustimmen.

Sachverhalt:

Seit dem Schuljahr 2005/06 wird in der Mittelschule Guntramsdorf eine Schulische Nachmittagsbetreuung angeboten, welche sehr gerne von den Familien in Anspruch genommen wird.

Aufgrund einer Indexanpassung soll die Vereinbarung mit der NÖ Familienland GmbH in der Höhe von 37.862,50 € beschlossen werden. Der Betrag vom letzten Jahr 2023/24 betrug 33.060,- €.

Vertragsgegenstand ist die Durchführung der „Betreuung im Freizeitteil im Rahmen der schulischen Tagesbetreuung“ an der MS Guntramsdorf im Schuljahr 2024/25 im Ausmaß von 25 Stunden pro Woche. Diese wird an Schultagen MO-FR in der Zeit von 12:00-17:00 Uhr erbracht.

Beilage:

9A Vereinbarung

Wortmeldungen:

ABSTIMMUNG		
<u>Zustimmung:</u>	<u>Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
Einstimmig	-----	-----

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, der Kostenanpassung und Betreuung im Freizeitteil im Rahmen der schulischen Tagesbetreuung durch die NÖ Familienland GmbH in der Mittelschule Guntramsdorf, wie im Sachverhalt dargestellt und gemäß Beilage, zuzustimmen.

10. Bericht des Bürgermeisters nach § 68a der NÖ Gemeindeordnung 1973

Sachverhalt:

Gemäß § 68a der NÖ Gemeindeordnung 1973 sind die geprüften Jahresabschlüsse einschließlich der geprüften Lageberichte, sowie der Bericht der Abschlussprüfung dem Bürgermeister zu übermitteln und von diesem mit dem nächstfolgenden Rechnungsabschluss dem Gemeinderat zur Kenntnis zu bringen. Die Berichte der gemeindeeigenen Gesellschaften liegen als Beilagen bei.

Beilagen:

10A Prüfungsbericht 2023 MGBL GmbH

10B Prüfungsbericht 2023 MGBL KG

Antrag:

Der Gemeindevorstand stellt an den Gemeinderat den Antrag, die Berichte des Bürgermeisters nach § 68a der NÖ Gemeindeordnung 1973 zustimmend **zur Kenntnis** zu nehmen.

11. Tätigkeitsberichte der geschäftsführenden Gemeinderäte über ihr Ressort und der Ausschussvorsitzenden

Wurde von der Tagesordnung genommen!

12. Bericht des Bürgermeisters

13. Bericht des Vizebürgermeisters

Anfragen: ---

Ende der öffentlichen Gemeinderatssitzung um 19:02 Uhr

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am _____
genehmigt*) – abgeändert*) – nicht genehmigt*)

Robert Weber, MSc
Bürgermeister

Willi Kroneisl, Gerald Förster
Schriftführer

gf. Gemeinderat der **SPÖ**

gf. Gemeinderat der **gbbÖVP**

gf. Gemeinderat der **FPÖ**

Gemeinderat der **NEOS**

Gemeinderätin der **GRÜNEN**